

Was passiert bei der Altenhilfe – Projekt Quartier 2020?

Ich freue mich, dass sich viele Kohlbergerinnen und Kohlberger bei der Zukunftswerkstatt Kohlberg 2035 im Februar aktiv eingebracht haben und danke Ihnen für Ihr Engagement. Die Ergebnisse dieser Veranstaltung sind sehr hilfreich und auch für die Altenhilfeplanung höchst relevant. Ein Punkt, der viele von Ihnen beschäftigt, ist das Thema Wohnen in Kohlberg und vor allem das Wohnen der Generationen. Mit den Ergebnissen der Zukunftswerkstatt wird sich der Gemeinderat in einer Klausursitzung befassen und Prioritäten sowie Ziele und Maßnahmen erarbeiten. Das sind die mittel- und langfristigen Themen. Es gibt aber auch kleinere, schnell umsetzbare Maßnahmen, die wir aktiv angehen wollen. Hier kommen drei davon:

Kohlberger „Weitblickbänke“ für Orte zum Verweilen

Kohlberg hat viele schöne Plätze zum Verweilen. Manche sind ganz offensichtlich, andere müssen vielleicht noch entdeckt oder wiederentdeckt werden. Viele Kohlberger Bürgerinnen und Bürger wünschen sich diese Orte. Viele unserer Ruhebänke sind in die Jahre gekommen und sollten dringend erneuert werden – dieser Wunsch wurde von Ihnen bei der Zukunftswerkstatt ge-



äußert. Vielleicht gibt es den einen oder anderen Standort, wo Sie sich ein zusätzliches Bänke wünschen würden – zum Ausruhen, Verschnaufen oder einfach zum Verweilen. Natürlich müssen Themen, wie Schutzgebiete, Grundstückseigentumsverhältnisse usw. geprüft und beachtet werden. Ich bin zuversichtlich, dass wir gemeinsam geeignete Plätze finden werden und unser Kohlberg insbesondere auch für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger attraktiver wird.

Ein Modell könnte sein, dass die Kohlberger Jahrgänge, Vereine oder Unternehmen - aber auch Privatpersonen ein Kohlberger Weitblickbänke spenden - gerne auch auf Wunsch mit Plakette und Nennung der Spender.

Melden Sie sich - wir wünschen uns Ihre Mitarbeit, Ihr Mitdenken und Ihr Mitgestalten!

Haben Sie eine Idee für einen Standort oder möchten Sie ein Weitblickbänke spenden? Wo müssen wir tätig werden, Bänke erneuern oder komplett neu installieren?

Sanierung von Gehwegen

Immer wieder angesprochen wurden die schadhafte Gehwege im Ort. Diese sind teilweise zu Stolperfallen geworden und auch mit Rollator nur sehr schwer begehbar. Die Sanierung verschiedener Gehwege wird im Rahmen eines Gesamtplanes und der finanziellen Möglichkeiten schrittweise vorangetrieben. Mit den nun wärmeren Temperaturen konnte der nächste Abschnitt begonnen werden. Wir bleiben dran.



Außentreppenlift an der Zahnarztpraxis

Der Gemeinderat hat die Arbeiten für den Außentreppenlift vergeben. In den kommenden Wochen wird der Lift angebaut werden. Er ermöglicht den Zugang zur Arztpraxis im Feuerwehrhaus, sowohl mit Rollstuhl als auch Rollator, und ist ein wichtiger Beitrag auf dem Weg zur Barrierefreiheit.

Alle Ideen und Anregungen können Sie auch gerne Frau Bauer in der Kontakt- und Anlaufstelle mitteilen. (kontakt@fka-kohlberg-kappishaeusern.de)

Ich freue mich und bin gespannt auf Ihre Rückmeldungen.

Machen Sie es gut, was auch immer Sie tun

Ihr

Rainer Siegfried Taigel
Bürgermeister

